

GEMEINDEBRIEF

DEIN ST. LUKAS



VOL
03

Aufbruch

Juli - November 2024

INHALTSVERZEICHNIS

GESUCHT - GEFUNDEN

Geistliches Wort	03
Wir für Euch	05
KV-Report	06
Tausend Dank	08
KV-Wahl & Gemeindeversammlung	10
Die Kandidaten	12
Fest unterm Baum	20
Flohmarkt für St. Lukas	21
Förderverein Konfi Camp	22
Pfingsten	24
Aber der Sonntag!	27
Aus der Nachbarschaft	28
Gottesdienst erleben	30
Trio Tinabuli	32
Freud & Leid	33
Geburtstage	34
Besondere Gottesdienste	36
Termine katholische Nachbargemeinden	38
Diaspora	39
Termine Gemeindeleben	40
Gottesdienste in St. Lukas	42

„SCHLIEßE DICH NICHT DER MENGE AN, WENN SIE IM UNRECHT IST.“

GEISTLICHES WORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

überlegen Sie mal einen Augenblick, wo Sie diesen Satz suchen würden. In einem Kirchentagsgottesdienst? In einer aktuellen Rundfunkandacht? Uns spricht er direkt an, dieser Satz, rührt an unsere wachsende Sorge vor der Demokratiefeindlichkeit und Radikalisierung in manchen Gruppen unserer Gesellschaft.

Vor allem besorgt macht uns, dass Wahrheit und Recht in den Augen einer größer werdenden Gruppe beliebig zu werden scheinen: „Was kümmern mich Fakten, wenn diese Messenger-Nachrichten so viel besser in meine Welt passen? Was kümmert mich geltendes Recht, wenn ich scheinbare Nachteile davon habe? Und: Sehen das nicht immer mehr Menschen so?“

Das ist es ja, was viele Internetseiten einem einzureden versuchen: Du bist mit deinem Hass, deinen Vorurteilen, deinem Vertrauen in obskure Blogger statt in erforschte und belegte Fakten nicht allein, immer mehr finden das ebenso gut wie du, wollen die Ausländer rausschmeißen, „die da oben“ wegfegen und statt der Demokratie wieder den „starken Mann“ ...

„Schließe dich nicht der Menge an, wenn sie im Unrecht ist.“

Brandaktuell ist das – und doch uralt! Steht in einem der ältesten Bücher der Bibel (2. Buch Mose 23,2) und ist der Monatsspruch für den Juli. Luther übersetzt noch zugespitzter: „Du sollst der Menge nicht auf dem Weg zum Bösen folgen.“ Das ist ein Gebot Gottes, heute so wichtig wie die 10 Gebote!

Von Eberhard Jüngel, dem für uns wichtigsten Lehrer im Theologiestudium, stammen die Sätze: „Wenn die uralten Zehn Gebote trotz der an ihnen wahrnehmbaren Spuren längst vergangener Zeiten noch immer so frisch und neu sind wie am ersten Tag, dann deshalb, weil sie unsere Freiheit verteidigen. Als solche haben sie Zukunft.“

In der Hoffnung auf Zustimmung zu diesen Sätzen und mit guten Wünschen für eine erholsame Sommerzeit und einen gelingenden Neustart im Herbst grüßen Sie/ Euch herzlich

Pfarrerin i. R. Sabine Troitzsch-Borchardt und Pfr. Hans Borchardt

WIR FÜR EUCH

Von den Kirchenmitgliedern
mit Beiträgen unterstützt

Evang.-Luth. Kirche in Bayern
Spenden & Steuer



Alle Grafiken, sofern nicht anders gekennzeichnet, werden uns vom „Evangelischen Gemeindeverein St. Lukas“ über Canva zur Verfügung gestellt.

Mit Ihrer Mitgliedschaft in der Kirche unterstützen Sie den Druck dieses Gemeindebriefes, mit der Mitgliedschaft im Gemeindeverein dessen Layout: Vielen Dank!

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt St. Lukas
St. Lukas-Str. 46 1/3
86169 Augsburg

Tel.: 0821/5 699 646-0
Fax: 0821/5 699 646-11
www.st-lukas-augsburg.de

Konten:

Evang.-Luth. Pfarramt St. Lukas
(nur für Spenden):
IBAN: DE92 7205 0000 0000 1419 94
BIC: AUGSDE77XXX

EV. Gemeindeverein St. Lukas:

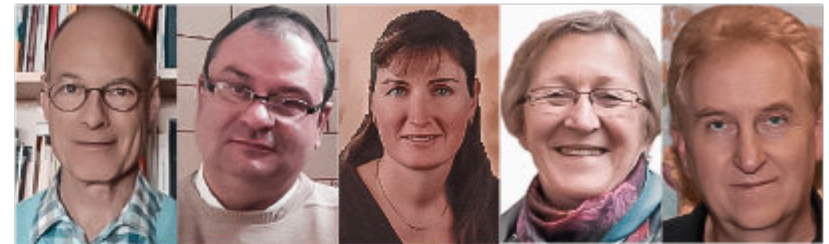
IBAN DE47 5206 0410 003 2004 50
BIC: GENODEF1EK1

Diakonie-Sozialstation Augsburg-Lechhausen

Blücherstraße 26
Tel. 71 55 68
www.diakonie-sozialstation-lechhausen.de

Der KiGo auf Instagram:

@stlukas_wunderbunt



Pfarrer:

Hans Borchardt | hans.borchardt@elkb.de | Tel. 5 699 646-20
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gemeinmediakon:

Christian Achberger | christian.achberger@elkb.de | Tel. 5 699 646-15
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarramtssekretärin:

Marlies Hopf | pfarramt.stlukas.a@elkb.de | Tel. 5 699 646-0

Öffnungszeiten des Büros:

Di.	10:30 – 12:00 Uhr
Mi.	10:30 – 12:00 Uhr
Do.	16:00 – 18:00 Uhr
Fr.	10:30 – 12:00 Uhr

Mesnerin & Hausmeisterin:

Stelle derzeit nicht besetzt

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes und Stellvertreter:

Ursula Knab | ursula.knab@elkb.de | Tel. 70 21 65
Andreas Bülow | andreasb.line@gmx.de

KV-REPORT

Themen die uns beschäftigen

Glocken von St-Lukas

Im letzten Gemeindebrief wurde bereits darauf hingewiesen, dass die Kirchenglocken von St. Lukas ab Pfingstsonntag wieder läuten werden – alle vier Glocken wohlgermerkt. Zur Ehre Gottes und zur Einladung an die Gemeinde läuten alle vier Glocken nun seither wieder zu den Gottesdiensten – und die einzelnen zum Gebet morgens um 7.00 Uhr, mittags um 12.00 Uhr, um 16.00 Uhr für die Ukraine und um 18.30 Uhr am Abend. Die Reparatur der Glockenjoche im Bestand, die vom KV im November 2023 beschlossen wurde, kostete 18.000 Euro. Durch viele Spenden der Gemeindemitglieder und die Mitgliedsbeiträge für den Gemeindeverein, der etwa die Hälfte der Kosten übernommen hat, war diese Reparatur möglich. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Kirchenvorstandswahl

Der Vertrauensausschuss, der die Wahl des neuen Kirchenvorstandes organisiert, berichtete dem KV über seine Erfahrungen bei der Kandidatensuche. Es hat sich im Vertrauensausschuss eine gewisse Ernüchterung eingestellt, da geschätzt drei Viertel der angefragten Personen eine Kandidatur aus verschiedenen Gründen abgelehnt haben. Es gibt nun fünfzehn Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl stellen werden, weshalb durch den KV ein Antrag an den Dekanatsausschuss um Reduzierung der Kandidatenzahl um eine Person erfolgte. Diesem wurde stattgegeben. Die Gemeinde hat nun per Briefwahl oder persönlich am 20.10.2024 die Wahl, aus diesen 15 Kandidatinnen und Kandidaten den neuen Kirchenvorstand zu wählen. Siehe Artikel zur KV-Wahl, ab Seite 11. Nutzen Sie bitte Ihr Wahlrecht!

Nutzungsordnung für das Gemeindehaus

Um das Gemeindehaus zukünftig extensiver nutzen zu können und damit Einnahmen für die Gemeinde zu generieren, hat sich der KV intensiv mit Aspekten einer Nutzungsordnung und Nutzungsvereinbarung für die Kirche und das Gemeindehaus beschäftigt. Diese sind momentan noch in Arbeit, werden aber voraussichtlich im Herbst 2024 in Kraft treten.

Hausmeister und Reinigung des Gemeindehauses

Im letzten Gemeindebrief gab es eine Stellenanzeige für einen Hausmeisterdienst in St. Lukas. Diese Anzeige stand in Verbindung damit, dass Eveline Schmidt auf persönlichen Wunsch im Gottesdienst am 04.08.2024 in den Ruhestand verabschiedet wird. Da sich auf die Anzeige niemand im Pfarramt gemeldet hat, und auch die Gespräche in der Gemeindekooperation mit St. Markus und St. Petrus zu keinem Ergebnis führten, hat der KV beschlossen, den Hausmeisterdienst sowie den

Reinigungsdienst in der Kirche und im Gemeindehaus an private Unternehmen zu vergeben.

Sie vermissen die Gemeinde? Dann kommen Sie zu einem der vielen interessanten Gottesdienste und/oder besuchen Sie eine der Gruppen und Initiativen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Andreas Bülow, stellvertretender Vertrauensmann des Kirchenvorstands

TAUSEND DANK

Und „Auf Wiedersehen“!

Haben Sie sich schon mal gefragt, warum in der Kirche schöne Blumen stehen, das Abendmahls-geschirr sauber ist und die Lieder an den Anschlagtafeln stehen? Warum Sie ein sauberes und ordentlich wirkendes Gemeindehaus nutzen können, kaputte Glühbirnen ausgewechselt sind und der Hof gefegt ist? Wer das Gras auf dem Parkplatz und auf den Wiesenstücken um Kirche und Gemeindehaus mäht oder dafür sorgt, dass auf den Toiletten stets Klopapier zu finden ist?

Das sind nur neun von gefühlt tausend verschiedenen Tätigkeiten, die Eveline Schmidt in den Ämtern als Mesnerin, Hausmeisterin und Reinigungskraft für St. Lukas seit 21 Jahren zuverlässig, engagiert und liebevoll verrichtet hat.

Im September 2003 trat sie die Nachfolge von Sonja Lichtnauer an und ließ sich weder durch die Fülle der Aufgaben noch durch den Wechsel auf den Dienststellen von Pfarrern (Schmidt und Troitzsch-Borchardt), Diakonen (Karin Brandmeyer, Gabi Raunig, Christian Achberger) oder Sekretärin (Gretel Kircheis, Marlies Hopf) beirren. Zu ihr konnte jeder immer kommen und sie etwas

fragen oder auf etwas hinweisen, was er/sie beobachtet hatte. Und ein Fest ohne Eveline Schmidt? Das passierte nur einmal in unserer Zeit, als sie wegen einer Kur nicht beim Basar mitmachen konnte ...

Wir haben uns sehr gerne daran gewöhnt, sie in St. Lukas als „**guten Geist**“ in Kirche und Gemeindehaus und auf dem Gelände zu haben und uns darauf verlassen zu können, dass „der Laden läuft“.

Nun geht sie – nach insgesamt mehr als 45 Arbeitsjahren – Mitte Juli in den wohlverdienten Ruhestand. Am 4. August werden wir sie im Gottesdienst um 9.30 Uhr und mit einem kleinen Empfang im Anschluss verabschieden - und mit einem großen **TAUSEND DANK EVELINE SCHMIDT!**

Und wer macht im Mesnerdienst weiter?

Reinigungs- und regelmäßige Hausmeistertätigkeiten hat der Kirchenvorstand an Firmen vergeben. Bei den Mesner-tätigkeiten versucht der KV, sie zumindest zunächst durch Ehrenamtliche ausführen zu lassen.

Es geht darum, die schon bestehende Gruppe von derzeit drei „Aushilfsmesnerinnen“ zu ergänzen, damit der Einsatz (3/4 bis ½ Stunde vor Gottesdienstbeginn und ¼ Stunde nach Gottesdienstende) für den Einzelnen nicht zu häufig wird. Vor Beginn der Tätigkeit bekommen alle Interessierte selbstverständlich eine ausführliche Einführung in alle Bereiche dieser Aufgabe, außerdem besteht auch die Möglichkeit, an interessanten Fortbildungen dazu teilzunehmen, für die die Gemeinde die Kosten trägt.

Wenn Sie sich diesen schönen Dienst ab und an vorstellen können, melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei Pfr. Hans Borchardt (Kontakt s. vorne).





zumschluss
Nochmal das
Leben feiern

Herbstsammlung
Sterbe-
begleitung
Hospiz-
arbeit
14. – 20. Oktober 2024



DIAKONIE. DU BIST
DER UNTERSCHIED.

KV-WAHL & GEMEINDEVERSAMMLUNG

Alles was Sie wissen müssen

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Kandidatinnen und Kandidaten für den nächsten Kirchenvorstand 2024 – 2030. Die Reihenfolge der KandidatInnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandwahl am 20. Oktober ergibt sich aus Gründen des Layouts/des Designs.

Aus den 15 Kandidierenden werden 8 von Ihnen, den Gemeindemitgliedern, gewählt. Diese 8 berufen dann in der ersten Sitzung 2 weitere in den stimmberechtigten Kirchenvorstand mit insgesamt 10 Personen.

Die Kandidierenden stellen sich ausführlich vor auf der **Gemeindeversammlung am 15.9.2024 ab 10.30 Uhr** - im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindehaus.

Für die Wahl erhalten Sie **im September Briefwahlunterlagen zentral zugeschickt**.

Wenn Sie evangelisch sind, in unserer Gemeinde wohnen oder zu ihr gehören und bis Ende September keine Unterlagen bekommen haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt! Sie können auch selbst im Wahlberechtigtenverzeichnis nachsehen lassen, ob

Sie dort aufgeführt sind: Vom 23.9. bis zum 6.10. zu den Öffnungszeiten im Pfarramt.

Die Briefwahlunterlagen können Sie bequem zuhause ausfüllen und per Post an uns senden (bitte freimachen, wenn Marke zur Hand – ansonsten ohne Marke in den Briefkasten!).

Ebenfalls können Sie am **Wahltag, dem 20. Oktober**, nach St. Lukas kommen. Das Wahllokal mit Wahl-Café im Ev. **Gemeindehaus** gegenüber der Kirche hat folgende **Öffnungszeiten: 9.00 Uhr bis 9.30 Uhr; 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

Bitte merken Sie sich auch schon den Termin für die Entpflichtung des alten und die Einführung des neuen Kirchenvorstands vor: Es ist der 17. November 2024.

Und vor allem: Bestimmen Sie mit, wer in den kommenden Jahren über die Geschehnisse von St. Lukas entscheidet!

Pfr. Hans Borchardt

KV- WAHL

Die Kandidaten



Ulli Höfle (65)
Selbständig | 5 Kinder

Seit 27 Jahren bin ich der St. Lukas-Gemeinde über die Musik verbunden. Nach der Geburt meines dritten Kindes Raphael vor ca. 12 Jahren haben meine Frau Caroline und ich beschlossen, der Kirchengemeinde St. Lukas beizutreten.

Unser Sohn hat sich jetzt entschieden, ein Konfirmand zu werden, und zeitgleich hat die Gemeinde wichtige Weichen zu stellen und große Aufgaben zu bewältigen.

Mindestens zwei Gründe, mich im Rahmen meiner Möglichkeiten einzubringen.



Gertrud Ney (66)
Selbständige Podologin

Als langjähriges und aktives Mitglied unserer Gemeinde freue ich mich immer, unser Gemeindeleben mit gestalten zu können. Besonders bei der Organisation unserer Feste spüre ich Gottes Gegenwart und freue mich, diese mit allen in St. Lukas teilen zu können. Dieses Jahr stelle ich mich zum dritten Mal zur Wahl des Kirchenvorstandes. Die folgenden Jahre werden für uns als Gemeinde besonders herausfordernd, und ich freue mich darauf, auch im nächsten Kirchenvorstand mit viel Erfahrung und guter Laune mitzuwirken.



Franziska Arbogast (36) |
Angestellte | 2 Kinder | Rehling

Seit 2018 bin ich Mitglied der Gemeinde St. Lukas und fühle mich vom ersten Tag an liebevoll aufgenommen. In den letzten Jahren habe ich die Gemeinde als Kirchenpflegerin unterstützen dürfen und seit Mai 2022 auch den Kirchenvorstand. Ich schätze den generationsübergreifenden Austausch, weil er uns viel voneinander lernen lässt. In den nächsten Jahren stehen große Veränderungen an, bei denen wir genau diesen Austausch brauchen, um sie erfolgreich gestalten zu können. "Nichts ist so beständig wie der Wandel" heißt es. Gerne würde ich diesen Wandel mit Ideen-reichtum und Phantasie begleitend mitgestalten.



Dr. Andreas Bülow

Ich bin seit 2018 Mitglied des Kirchenvorstandes von St. Lukas. Als Vertreter im Jugendausschuss wie auch im Vertrauensausschuss der Gemeinde sowie im Kooperationsausschuss zwischen St. Lukas, St. Markus und St. Petrus habe ich neben der Arbeit im KV vielfältige weitere Aufgaben übernommen, um zu helfen, St. Lukas gut durch die schwierigen Zeiten der letzten Jahre zu bringen. Seit drei Jahren bin ich zudem stellvertretender Vertrauensmann des Kirchenvorstandes. Als alleinerziehender Vater von drei Kindern weiß ich die Kraft der Gemeinschaft zu schätzen. Deshalb möchte ich mich für die nächsten sechs Jahre weiterhin dafür einsetzen, dass unser Gemeindeleben vom Zusammenhalt vieler nachhaltig geprägt wird.



Björn Hauptmeier

Seit 2 Amtsperioden gehöre ich nun dem KV von St. Lukas an. Angefangen mit den Nebenaufgaben Umwelt- und Männerarbeit, hat sich meine Tätigkeit im aktuellen KV mehr in Richtung Finanzen und Gemeindeentwicklung verändert. Kleine Abstecker in die Bereiche Mesner und Lektor haben auch im Bereich Gottesdienst neben der Tätigkeit im Chor das Sichtfeld erweitert. Im kommenden KV möchte ich die eingeschlagenen Wege der Gemeindeentwicklung weiter unterstützen und vor allem in der Vakanz für eine gewisse Kontinuität in der Gemeindegarbeit arbeiten. Natürlich werde ich der christlichen Umweltarbeit weiter treu bleiben und sie bei allen infrastrukturellen Änderungen berücksichtigen. Mein Blick auf die Gemeinde ist auf die Zukunft gerichtet. St. Lukas wird sich wandeln, ich möchte es mitgestalten.



Elvira Hoffmann

Die Kirchengemeinde St. Lukas liegt mir am Herzen, da ich in dieser Gemeinde mein bisheriges Leben verbracht habe – von der Konfirmation über die kirchliche Trauung bis zur Konfirmation + Taufe meiner Kinder.

Da ich nächstes Jahr in den „Teilzeit“-Ruhestand gehe, möchte ich nun etwas zurückgeben und mich ehrenamtlich engagieren.

Ich würde mich freuen, meinen Teil zu einer offenen, lebendigen Kirchengemeinde, in der sich jeder herzlich willkommen und angenommen fühlt, beitragen zu können.



Heidrun Thürling

Mit den Konfirmationen meiner beiden Töchter habe ich mich in den letzten Jahren immer wieder in der Kirchengemeinde engagiert. Als Gemeindemitglied in der Diaspora von St. Lukas ist es mir ein Herzensanliegen, aktiv an der Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Gemeinde teilzuhaben.

Als Mitglied im Kirchenvorstand möchte ich dazu beitragen, dass unsere Gemeinde ein Ort der Begegnung, des Glaubens und der Unterstützung für alle ist. Ich bin bereit Verantwortung zu übernehmen, Entscheidungen mit Weitsicht zu treffen und gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern das Beste für unsere Gemeinde zu erreichen.



Franziska Grüner (36) | Multimedia-Designerin (B.A.)

Mit St. Lukas verbinde ich einige meiner schönsten Kindheits-erinnerungen. Sommerfeste, Kindergottesdienste und eine wunderschöne Konfirmation. An unserem Billardtisch habe ich das Spiel zum ersten Mal mit meinen Freundinnen gespielt. Nun mit meiner eigenen Familie möchte ich, dass meine Kinder eigene und einzigartige Erlebnisse mit St. Lukas erleben. Die „Kindergottesdienste für Alle“ haben hier bereits einen sehr guten Start hingelegt. Mit meiner Kandidatur für den Kirchenvorstand möchte ich den Kindern und ihren Familien in unserer Gemeinde eine Stimme geben. Damit St. Lukas für alle Kinder ein Ort bleibt an dem Erfahrungen gesammelt und Freundschaften geschlossen werden können.



Philipp Kutschis

Seit meiner Konfirmation im Jahr 2014 engagiere ich mich ehrenamtlich als Lektor in der Gemeinde St. Lukas. Der Zusammenhalt und die Herzlichkeit der Gemeindeglieder sowie das aktive Kirchenleben und der Glaube haben meinen Wunsch gestärkt, mich noch intensiver für unsere Gemeinschaft einzusetzen. Besonders in dieser herausfordernden und turbulenten Zeit sehe ich es als wichtige Gelegenheit, das Gemeindeleben und den Glauben an Gott zu stärken. Daher freue ich mich sehr auf die kommenden Aufgaben als Mitglied des Kirchenvorstands.



Jonathan Greiner

Nach 9 Jahren Konfi- und Jugendarbeit habe ich für mich die Entscheidung gefällt, aus der Jugendarbeit in „Rente“ zu gehen.

Sehr gerne will ich aber als Kirchenvorsteher unsere Gemeinde - besonders im Hinblick auf die kommende Vakanz, die Veränderungen beim Gemeindehaus und die Zusammenarbeit mit den beiden Lechhauser Gemeinden - weiterhin mitgestalten.



Alexander Till

Seit meiner Konfirmation 2015 bin ich der Gemeinde aktiv verbunden; vor allem durch die Konfi- und Jugendarbeit bin ich immer mehr in St. Lukas hineingewachsen. Über die Jahre hat sich meine Rolle stetig verändert. Die Zeit als Konfiteamer oder im Jugendausschuss liegt inzwischen hinter mir. In letzter Zeit finde ich mich öfter in Diskussionen wieder, in denen es um die Zukunft der Gemeinde geht. Ich werde der Jugendarbeit an einigen Stellen weiter verbunden bleiben und auch im KV würde sie mir immer ein Herzensthema bleiben. Ich will mich aber auch für die vielfältigen anderen Gruppen in der Gemeinde einbringen, mich den kommenden Herausforderungen für die Gemeinde stellen und Lösungen für Probleme finden, die uns mit Sicherheit in den kommenden 6 Jahren erwarten werden.



Simon Till

Nach nun fast acht Jahren in der Jugendarbeit, in denen ich mich zuletzt auch immer mehr in der Gemeindegliederarbeit wiedergefunden habe, sehe ich für mich nun den nächsten Schritt im Kirchenvorstand von St. Lukas. Für mich sind in den kommenden Jahren die beiden Themen Vakanz und Gemeindehaus ausschlaggebend für die Zukunft unserer Gemeinde. Mir ist dabei vor allem wichtig, die Stimmen von allen Generationen in den kommenden Wandel einfließen zu lassen, damit die nächsten Jahre für alle das bieten können, was sie auch schon die letzten Jahre getan haben, nämlich einen Ort und eine Gemeinde, in der man sich wohlfühlt und in der man gerne ein Teil davon ist.



Renate Hartel

Seit 27 Jahren leben wir in der Hammerschmiede und gehören zur Kirchengemeinde St. Lukas. Unsere beiden Töchter sind hier konfirmiert, die ältere Tochter auch getraut worden und der Gemeinde weiterhin verbunden.

Als Kirchenvorsteherin habe ich in den letzten 6 Jahren einen umfassenden Einblick in unsere Gemeinde erhalten und bin dankbar für die Erfahrungen, die ich im Kirchenvorstand machen durfte. Die Aufgaben des Kirchenvorstands sind sehr vielseitig und stellen ein spannendes Feld mit weittragenden Entscheidungen dar. Daher würde es mich freuen, auch weiter aktiv das Gemeindeleben mitzugestalten. Ich engagiere mich im Festausschuss sowie als Leselektorin im Gottesdienst und möchte dies auch künftig gerne tun.



Ulrike Raunecker

Seit 1995 ist meine Familie Mitglied in unserer Gemeinde. Meine beiden Töchter, inzwischen erwachsen, wurden hier getauft und konfirmiert. Fern von unserer Familie haben wir hier unsere Heimat gefunden. Dem Kirchenvorstand gehöre ich nun schon zwölf Jahre an. U.a. vertrat ich bisher unsere Gemeinde in der Dekanatssynode, engagierte mich in der Erwachsenenbildung und als Schriftführerin des Kirchenvorstands. Auch bei Veranstaltungen unserer Gemeinde organisiere und helfe ich gerne mit. St. Lukas steht in den nächsten Jahren vor großen Herausforderungen. Ich möchte im zukünftigen Kirchenvorstand meinen Beitrag dazu leisten, dass wir weiter Gemeinde bleiben.



Loredana Frank

Ich wohne seit 2007 mit meinem Mann und Sohn in der Hammerschmiede. Wie schon in meiner Vorstellung zur Kirchenvorstandswahl 2018 geschrieben: „Der Glaube stärkt alles im Leben und lässt jede Prüfung leichter ertragen“. Das gilt für mich nach wie vor.

Bestimmt haben sie mich bereits im Gemeindeleben in St. Lukas im einen oder anderen Bereich schon angetroffen: Handarbeitstreff, Weltladen, Basar, Mesnerin und Lektorin im Gottesdienst, und seit Ende Mai 2023 auch als Gottesdiensthaltende in St. Lukas. Des Weiteren engagiere ich mich im Finanz- und Festausschuss. Auch die Weiterentwicklung und das Mitdenken an der Erwachsenenbildung sind mir sehr wichtig.

Gerne möchte ich die bereits im jetzigen Kirchenvorstand begonnene Arbeit weiterführen, aktiv mitgestalten, weiterdenken, entwickeln, neugierig bleiben für das, was auf uns zukommt. Ich "kandidiere für Kirche", denn: „Kirche wirkt und lebt von Mitwirkung.“

Hinweis: Die Reihenfolge der KandidatInnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober ergibt sich aus Gründen des Layouts/des Designs.

FEST UNTERM BAUM

Unser Gemeindefest

Am 29.06. hieß es wieder Gemeindefest in St. Lukas. Wie jedes Jahr eine Mammutaufgabe für alle Ehrenamtlichen, die sich lohnt!

Trotz den rekordverdächtigen Temperaturen von fast 30 Grad hat sich die Gemeinde pünktlich zum Gottesdienst auf der Wiese unter dem Baum eingefunden.

Vielleicht hätten wir statt Bierbänken Planschbecken aufstellen sollen. Eine Idee, die meiner Meinung nach definitiv an das Planungsteam weitergegeben werden sollte.

Wenn wir gerade bei Teams sind: beim Gemeindefest wurden die Kandidaten für die anstehende Kirchenvorstandswahl vorgestellt. Im gemütlichen Gemeindefestrahmen konnten Fragen gestellt und beantwortet werden.

Nach einem wirklich gelungenen Gottesdienst gab es etwas für den Gaumen und eine Kinderolympiade für die Kleinen auf der Wiese hinter dem Gemeindehaus. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden konnten ihre Geschicklichkeit an einem kleinen Schießstand unter Beweis stellen.

Das große Highlight war aber das Bierkistenstapeln unserer Pfadfinder! Eine Empfehlung für jeden, der mal hoch hinaus möchte. Ich ziehe meinen Hut vor unserem Pfarrer Hans Borchardt, der es mit 21 Kästen aufgenommen hat.

Meinen Dank an Alle, die dieses wunderschöne Fest möglich gemacht haben. Ich freue mich schon auf das nächste Gemeindefest.

Franziska Grüner



Die Kinder hatten viel Spaß mit den Seifenblasen



Wenn der Pfarrer hoch hinaus will

FLOHMARKT FÜR ST. LUKAS

Am 21.09.2024

„Man soll nichts unversucht lassen!“ – dieses Motto kennen viele und der Kirchenvorstand hat es sich zu eigen gemacht angesichts der finanziellen Lage unserer Gemeinde.

Deshalb gibt es einen Flohmarkt am 21. September von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr auf dem Gelände von St. Lukas.

Wer etwas anbieten möchte, meldet sich bis zum 13. September im Pfarramt (Kontakt s. vorne).

Je nach Anfragen können 1 bis 3 Biertische belegt werden. Jede(r) Anbietende verpflichtet sich, mindestens die Hälfte des Erlöses für die Kirchengemeinde St. Lukas zu spenden und alles, was nicht verkauft wurde, um 12.30 Uhr wieder mitzunehmen.

Wir hoffen auf zahlreiches Interesse und gutes Wetter.

Was ist der
**Förderverein
Augsburger
KonfiCamp
e.V.**
?

Der **Förderverein Augsburg
KonfiCamp e.V.** hat sich zum Ziel
gesetzt das Augburger KonfiCamp,
durch die im Verein gesammelten
Mitgliedsbeiträge und Spenden zu
unterstützen.

Wie kann ich
Mitglied im Verein
werden?

Dazu muss man nur den
Mitgliederschaftsantrag
ausfüllen und ihn an
**foerderverein-konficamp-
augsburg@elkb.de** senden

Wie viel **kostet** mich das ?

Einen **Mitgliedsbeitrag**
von 25€ im Jahr oder
einen **freiwilligen**
Mehrbetrag

Noch Fragen ?
Dann schreib eine Mail an
foerderverein-konficamp-augsburg@elkb.de



ÜBER 25 JAHRE KONFICAMP

Jetzt: Der Förderverein fürs Camp

Das KonfiCamp der Kirchen-
gemeinden in und um Augsburg
ist mehr als 25 Jahre alt und
begeistert jedes Jahr mehrere
hundert Konfirmandinnen und
Konfirmanden aus den Kirchen-
gemeinden des Evang.-Luth.
Dekanats Augsburg für
Glauben, Nächstenliebe und
Solidarität. Wir freuen uns über
dieses einzigartige Erfolgs-
projekt, das junge Menschen in
Italien am Strand Glaube und
Kirche erleben lässt.

Um trotz stark gestiegener –
und in der Zukunft wohl weiter
steigender – Kosten das Camp
auch weiterhin in Grado durch-
führen zu können hat sich ein
Förderverein gegründet. Sein
Zweck: Geld sammeln dafür,
dass das Camp für Familien
und Gemeinden bezahlbar
bleibt; und wenn es gut läuft
und viele Mitglieder beitreten,
sogar Beiträge wieder zu
senken.

Es besteht die Mitgliedsmög-
lichkeit als aktives Mitglied (mit
Wahl- und Stimmrecht, jährlicher
Mindestbeitrag sind derzeit
EUR 25,00) oder als unterstütz-
endes Mitglied (ohne Wahl- und

Stimmrecht, ohne jährlichen
Mindestbeitrag, auch für
juristische Personen). Ein
individuell höherer Mitglieds-
beitrag oder eine Spende freut
den Förderverein besonders.

Unsere Satzung sowie das
(Online-)Mitgliedschaftsformular
finden sie auf unserer Webseite:

**[https://konficamp-augsburg.de/
foerderverein-aukonficamp/](https://konficamp-augsburg.de/foerderverein-aukonficamp/)**

Oder direkt über den QR-Code



**Wir freuen uns auf Sie –
wir benötigen Sie!**

Ihr Vereinsvorstand

PFINGSTEN

St. Lukas erklingt wieder

9 Jahre haben sie gewartet. 9 Jahre waren sie zusammen, nie weg und doch nicht zusammen zu hören. Unsere Glocken!

Nun an diesem ganz besonderen Pfingstsonntag wurden sie von niemandem anderen geläutet als den Kleinsten unserer Gemeinde. Wie die Glocken ein Symbol: Wir sind da, wir waren schon immer da und wir werden bleiben! Hört uns!

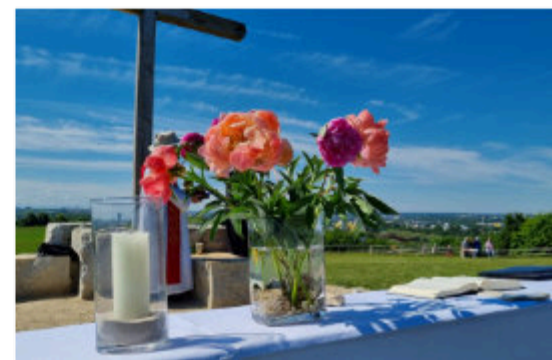
Ein Gänsehaut-Moment, das Läuten. ermutigt. Auch wenn Veränderungen unvermeidbar sind, gibt es Dinge, die bleiben. Dinge, die von einer zur nächsten Generation weitergegeben werden.

Laut und kritisch ging es am Pfingstmontag auf dem Müllberg weiter. Ich war zum ersten Mal bei diesem ganz besonderen Ökumenischen Gottesdienst dabei. Bei strahlendem Sonnenschein war bereits der Weg nach oben ein Highlight. Menschen die von überall her kommen um gemeinsam Gottesdienst zu feiern.

Die Predigt selbst kann man mit einem Satz beschreiben: „Darf er das?“ Kritik an der eigenen Kirche und der Gesellschaft wurde offen angesprochen und hat mich sehr zum Nachdenken gebracht. Denn eines ist klar, jeder von uns trägt Verantwortung, und wenn es nur die ist, gehört zu werden und für Frieden einzustehen. Vielen Dank an dieser Stelle für die unglaubliche Spendensumme von 827,85€ für die Flüchtlingsarbeit einer kleinen unglaublich mutigen Gruppe jesuitischer Mönche im Libanon.

Dieses Jahr bekommt auch Ihre Stimme ein ganz besonderes Gewicht für St. Lukas. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie wie die Zukunft unserer Gemeinde aussehen soll. Mein ganz persönlicher Wunsch: Wählen Sie! Zeigen wir, dass es uns noch gibt und noch lange geben wird. Genau wie unsere Glocken!

Franziska Grüner





ABER DER SONNTAG!

Ein paar persönliche Gedanken

„Franzi, besuch doch mal einen normalen Gottesdienst“ - uff ja... Mein erster Gedanke: Ja, aber das ist doch unser Familiensonntag! An diesem Tag bleibt der Schlafanzug an, und wir lassen alle Fünfe gerade sein.

Aber gut, also einen Wecker gestellt, Schlafanzug gegen Jeans getauscht und mit Kaffee toGo bewaffnet ging es zum 9:33 Uhr Gottesdienst.

Auf der Suche nach einem bekannten Gesicht kam ich an 2 Damen vorbei, die sich begeistert von ihrer Woche erzählt haben. Ich habe nur einen kleinen Abschnitt gehört, aber ich kann ihnen verraten, er hat mich zum Nachdenken gebracht. Wie oft rennen wir durch unsere Woche? Von einem Termin zum anderen? Ok., Ok., ein Gottesdienst ist irgendwie auch ein Termin, hier aber jetzt das große ABER:

Kein Meeting, keine Verpflichtung. Ganz im Gegenteil, all die kleinen und großen Dinge des Lebens bleiben vor der Kirchentür. Diese 1 Stunde war eine Pause von meinem Leben als Mutter, Hausfrau, Ehefrau und Informatikerin. Eine Pause, die ich

nicht allein, sondern im Kreis von Freunden und Gott verbracht habe.

Und der Familiensonntag? Nach dem Gottesdienst wurden zu Hause Jeans wieder in Jogginghose getauscht und mit den Kindern gespielt. Wenn ich ehrlich zu mir bin, hat es dem Familiensonntag sogar gut getan. Ich war viel entspannter und der ganze Stress der Woche ist abgefallen.

Ich werde definitiv versuchen öfter in den Gottesdienst zu gehen. Jedoch werden Fußballturniere und Familienfeiern immer mit im Kalender stehen und verhindern, dass ich in den Gottesdienst gehen kann.

Aber vielleicht sehen wir uns in dem ein oder anderen Sonntagsgottesdienst. Ich würde mich freuen.

Franziska Grüner

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

St. Markus: Unsere Gratulantengruppe

Wir sind die, die unseren etwas älteren Gemeindegliedern die Geburtstagsglückwünsche der Gemeinde überbringen. Begonnen hat unser Dienst während einer Kirchenvorstandssitzung mit diakonischem Schwerpunkt. Frau Hubel und ich beschlossen spontan aktiv zu werden. Schon kurze Zeit später waren wir eine Gruppe von 23 Frauen und Männern, die gerne ein bisschen Freude anlässlich des Geburts-

tages überbringen wollten. Schon im zweiten Jahr wurden wir von so manchem Jubilar erwartet – das hat uns beflügelt. Bis heute besteht die Gruppe, zwar etwas schlanker, jedoch immerhin schon seit über 20 Jahren. Gelegentlich treffen wir uns bei einem Kaffee zum Gedankenaustausch. Wir hoffen, dass wir diesen Dienst noch lange erfüllen können.

Inge Hubel und Gudda Preckwinkel

WIR 3 AM LECH

Gemeinsam in die Zukunft

Die Gemeinden St. Lukas, St. Petrus und St. Markus werden in Zukunft die Ressourcen bündeln. Die Kirche ist im Wandel. Zum heutigen Stand werden ab Dezember zwei Gemeinden keine Pfarrerin/Pfarrer haben.

Wir, die Lektorinnen/Lektoren und Prädikantinnen/Prädikanten haben uns getroffen und beschnuppert. Schnell war uns bewusst, dass wir alle das gleiche Ziel haben: Auch in herausfordernden Zeiten möchten wir schöne Gottesdienste mit den Gemeinden feiern.

Das kann bedeuten, dass wir uns in den Gemeinden gegenseitig aushelfen. Laien werden per Dienstordnung in einer Gemeinde eingesetzt. Jeder Gottesdienst außerhalb der eigenen Gemeinde muss genehmigt werden. Wir haben daher den Antrag gestellt, dass wir in allen drei Gemeinden eingesetzt werden können.

Der Gottesdienst ist gesichert – Gott sei Dank.

Ihre Karin Schneller & Ulla Knab

für die Lektorinnen/Lektoren und Prädikantinnen/Prädikanten von den „3 am Lech“

»» DPSG Livingstone in St. Lukas



Wölflinge (Wös) 6-10 Jahre:
Dienstag 17:30-19:00 Uhr



Jungpfadfinder (Jupfis) 10-13 Jahre:
Donnerstag 18:30-20 Uhr



Pfadfinder (Pfadis) 13-16 Jahre:
Mittwoch 19:00-20:30 Uhr



Rover 16-21 Jahre:
Donnerstag 20:00-21:30 Uhr



Leitungskräfte ab 18 Jahre:
monatlich, Termine variieren

Kontakt:



dpsg-livingstone.de



livingstone_dpsg



**DPSG Livingstone,
Augsburg**

„BACK-TO-CHURCH-SUNDAY“

Gottesdienst erleben

Eine genial einfache Idee

Das Projekt „Gottesdienst erleben“ geht zurück auf die Initiative „Back to Church“ der Kirche in England. Was dort 2003 in Manchester in einer Gemeinde begonnen hat, wird heute weltweit in vielen Ländern und von vielen Konfessionen durchgeführt.

Die Grundidee ist ebenso einfach wie herausfordernd: „Inviting someone you know to something you love: Deine Bekannten zu etwas einladen, was dir viel bedeutet (was du liebst) - zum Gottesdienst“.

Unter dem Titel „Gottesdienst erleben“ haben sich in einer Pilotphase 2016/2017 Gemeinden, Regionen, Kirchenkreise und Dekanate auf einen eigenen Weg gemacht, den Sonntags-Gottesdienst zu bewerben. Und sie haben ihre eigenen Mottos gefunden.

Auch in Bayern laden dieses Jahr in zahlreichen evangelischen Gemeinden Gemeindeglieder bewusst und persönlich Menschen zu ihren Gottesdiensten ein: Machen Sie

mit! Es dürfen gerne Freunde und Bekannte, Neugierige, aber auch Distanzierte, Ausgetretene, und Zweifler eingeladen werden.

„Gottesdienst erleben“

...ist ein Projekt für Gemeinden und Regionen

... motiviert Menschen, den Gottesdienst neu für sich zu entdecken.

...setzt Gemeindeglieder in die Lage, persönlich zum Gottesdienst einzuladen.

...hilft der Gemeinde gastfreundlicher zu werden.

... ist ein einmaliges Projekt an einem ausgewählten Sonntag im Kirchenjahr.

Dieses Jahr findet „Gottesdienst erleben“ zum ersten Mal am **22.09.2024 auch in St. Lukas** statt.

Gottesdienst erleben: 22.09.24

KiGo für Alle mit Kirchenchor
Gemeinsam feiern

Kirchencafe & Basteln

Im Anschluss gibt es selbstgebackenen Kuchen und frischen Kaffee.

Für die Kinder wird es wieder tolle Bastelaktionen geben.

Weltladen

Weil hier alles fair gehandelt ist.

willst Du mit mir... gehen?



ja



nein



vielleicht



LET`S DANCE

Ein Programm, das Herz und Seele zum Tanzen bringt: **11.08.24**

Der Reiz des Programms liegt in der Verbindung von klassisch-konzertanten Tänzen (Schubert, die frühe Petite Suite von Debussy, Faurés Pavane) und lateinamerikanischen Tanzrhythmen, deren straßenmusikalische Wurzeln unverfälscht präsent sind und die die Zuhörerschaft sofort packen und grooven lassen. Tanz mag der intuitivste und ursprünglichste Ausdruck von Lebensfreude bei uns Menschen sein. Tänze bieten also einen unmittelbaren Zugang zur Musik und bilden durch alle Epochen hindurch die Grundlage unzähliger Kompositionen. Verbunden mit der nuancenreichen Kunstform des kammermusikalischen Zusammenspiels in der intimen und lyrischen Besetzung Harfe und zwei Flöten wird eine möglichst breite Ausdrucksvielfalt auf Basis der universellen Kulturform Tanz transportiert.



Trio Tinabuli

Den roten Faden des Programms bilden Auszüge aus Schuberts Valses Sentimentales: kostbare Miniaturen, die kaum zwei Minuten dauern und als solche zwischen fast jedem Stück kurz aufblitzen und die Zuhörenden immer wieder auf einen gemeinsamen imaginären (Wiener) Tanzboden zurückholen, auch wenn die Reise zwischendurch nach Brasilien, in eine französische Ballettschule (mit Claude Debussy), zum Jubilar Gabriel Fauré, nach Buenos Aires oder in mexikanische Gefilde führt.

FREUD UND LEID

In unserer Gemeinde

Dieser Inhalt steht online leider nicht zur Verfügung

TAUFGOTTESDIENSTE

Taufmöglichkeiten in St. Lukas

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind in St. Lukas taufen lassen wollen. Einmal im Monat feiern wir einen Taufgottesdienst. Wenn sich mehrere Familien anmelden, gibt es auch ein gemeinsames Gespräch zur Vorbereitung.

Die Taufgottesdiensttermine sind in der Regel Samstags, 11.00 Uhr:
10.08 | 14.09 | 5.10 | 09.11. | 14.12

Bitte melden Sie sich bei:

Pfr. Hans Borchardt | Tel. 0821-569 964620 | hans.borchardt@elkb.de

ST. LUKAS

Besondere Gottesdienste

Partnerschaftsgottesdienst

zeitgleich mit den Gemeinden in den Dekanaten Tandala und Ludewa

Sonntag, den 28. Juli um 9.30 Uhr

Musik: Kirchenchor

Im Anschluss wird ein 30-minütiger Film über das Leben in Tandala
im Gemeindehaus gezeigt.

Gottesdienst zur Verabschiedung von Eveline Schmidt aus ihren Diensten

Sonntag, den 4. August um 9.30 Uhr

mit anschließendem Empfang im Gemeindehaus

„KiGo-für-alle“ und „Back-to-Church“

- mit Kirchenchor -

Thema: Gemeinsam feiern

22. September um 9.30 Uhr

S. Artikel Seite 30

Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl

am 6. Oktober 2024 um 9.30 Uhr

Abgabe der Erntedankgaben in der Kirche am Freitag, den 4.10. oder Samstag bis 10.00 Uhr

Herzlichen Dank allen, die etwas bringen!

KiGo meets NewVoice

- Abraham geht los -

Sonntag, den 13. Oktober, 9.30 Uhr

Am Mittwoch zuvor, den 9.10., um 16.30 Uhr:

Kindersingen mit Uli Höfle in der Kirche

NewVoice-Gottesdienst

Zum Thema: Wie werden wir „friedenstüchtig“?

20. Oktober um 11.00 Uhr

Zuvor und im Anschluss: Wahlcafé zur KV-Wahl

Gottesdienst zur Entpflichtung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstands

Musik: Kirchenchor

Sonntag, 17. November, 9.30 Uhr

anschließend Empfang im Gemeindehaus

Save the Date

Buß- und Betttagsgottesdienst

Mittwoch, 20. November, 19.00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 24. November, 9.30 Uhr St. Lukas

und 11.15 Uhr in Rehling

mit Gedenken an die Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres



GOTTESDIENSTE DIASPORA

Gottesdienste und Bibelabende

Termine Christkönig

Mittwoch	11.09.	14.30	Seniorenachmittag im Pfarrheim Edith Stein
Sonntag	29.09.	14.00	Kinderkleider und Spielzeugbasar im Pfarrheim Edith Stein
Freitag	04.10.	19.30	Preisschafkopf im Pfarrheim Edith Stein
Mittwoch	09.10.	14.30	Seniorenachmittag im Pfarrheim Edith Stein
Freitag	11.10.		Kickerturnier der Pfarrjugend
Samstag	12.10.	19.30	Weinfest der KAB im Pfarrheim Edith Stein
Freitag	18.10.	19.00	Diavortrag „Mit Bildern durch's Jahr“ im Pfarrheim Edith Stein

Termine St. Franziskus

Donnerstag	18.07.	9.00	Frühstückstreff im BGZ
Mittwoch	04.09.	14.30	Seniorenachmittag im BGZ
Freitag	06.09.	20.00	Atempause im BGZ
Donnerstag	19.09.	9.00	Frühstückstreff im BGZ
Mittwoch	02.10.	14.30	Seniorenachmittag im BGZ
Freitag	04.10.	20.00	Atempause im BGZ
Donnerstag	17.10.	9.00	Frühstückstreff im BGZ

Gottesdienste in Affing

Sonntag	11.08.24	11:15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Borchardt)
Sonntag	06.10.24	11:15 Uhr	Gottesdienst (Borchardt)

Gottesdienste in Rehling

Sonntag	08.09.24	11:15 Uhr	Gottesdienst (Knab)
Sonntag	24.11.24	11:15 Uhr	Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres (Borchardt)

Bibelabende in Affing / Haunswies

Mit Pfarrer Hans Borchardt um 20:00 Uhr bei Familie Renz:
 Annastr. 8 | 86444 Haunswies
 6.8. | 10.9. | 1.10. | 12.11.

Der Bibelkreis St. Lukas trifft sich zum letzten Mal intern am 6. August.

Terminänderungen vorbehalten!
Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge und Flyer!

TERMINE

Seniorenachmittag

- 12.09. Mit dem Schiff unterwegs zum Nordkap
10.10. Wilhelm Busch
07.11. Augsburger Türme und Tore
05.12. Weihnachtsbräuche aus aller Welt

Immer um 14:30 Uhr

Frauenfrühstück - 9:00 Uhr

- 24.07. ohne Thema
11.09. Kennen Sie den Studiengang „PIR“?
25.09. ohne Thema
09.10. ohne Thema
23.10. ohne Thema
06.11. Augsburger Türme und Tore – Vortrag Fr. Heß-Buchmann

Immer um 09:00 Uhr

Eine-Welt-Laden

Frau Frank | Tel. 70 29 30
Verkauf von Produkten aus fairem Handel im Anschluss an den Gottesdienst

01.09. | 22.09. | 06.10. | 30.11.

Mittagstisch St. Lukas

Frau Heß-Buchmann | Tel. 70 77 81
Das Mittagessen ist kostenlos - wer trotzdem etwas spenden möchte, darf das gern!
Jeweils um 12 Uhr gut und gemeinsam essen am

18.07. | 26.09. | 17.10. | 21.11. |

Kirchenchor

Herr Windisch | Tel. 74 18 66

Montag 19:45 Uhr

Interessierte Sängerinnen und Sänger (auch ohne Vorkenntnisse) sind herzlich willkommen

Gospelchor Quarterpaste e.V.

Herr Höfle | Tel. 0172-8924526

Mittwoch 19:45 Uhr

Handarbeitstreff

Frau Knab | Tel. 70 21 65
Für alle die gerne stricken, nähen, häkeln, patchworken, sticken ...

Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr

16.07. | 17.09. | 01.10. | 15.10. | 19.11.

Gymnastik

Frau Wagner
Dienstag 11 Uhr

Bitte Unterlagen mitbringen!

Herbstwind

Frau Albrecht | 0176-53387666

Mit Block-, Kreis- und Paartänzen werden Beweglichkeit, Koordination und Gedächtnis geschult; eine gute Möglichkeit, Körper und Geist fit zu halten.

Termine zum Ausprobieren und Mitmachen

Mittwoch 14:30 Uhr

17.07. | 11.09. | 25.09. | 09.10. | 23.10. | 06.11. | 27.11

Kirchenvorstand

Frau Knab | Tel. 70 21 65

Die Sitzungen des Kirchenvorstands sind öffentlich.
Sitzungstermine:

Dienstag 19:30 Uhr

23.07. | 17.09. | 08.10.

Bibelabend

Mit Pfrn. Sabine Troitzsch-Borchardt im Gemeindehaus

Der Bibelkreis St. Lukas trifft sich zum letzten Mal intern am 6. August.

Eltern-Kind-Gruppe: Blumenkinder

Dienstag 9:00 - ca. 11:00 Uhr

Hier treffen sich Kinder ab dem Krabbelalter bis ca. 3 Jahren zusammen mit Mama, Papa, Oma, Opa ... Zum gemeinsamen Spielen, Singen, Basteln und Spaß haben. Wir haben eine neue Gruppe gestartet und es sind noch ein paar Plätze frei.

Meike Frommelt
Tel. 01523 3928658

Redaktion Gemeindebrief

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 18. Oktober.

GOTTESDIENSTE IN ST. LUKAS

Juli - November

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienststart	Pfarrer
So.	21.07.24	9:30	Gottesdienst	Heß- Buchmann
So.	28.07.24	9:30	Partnerschafts-Gottesdienst, mit Kirchenchor	Borchardt
So.	04.08.24	9:30	Verabschiedung unserer Mesnerin und Hausmeisterin Eveline Schmidt	Borchardt
So.	11.08.24	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Borchardt
So.	18.08.24	9:30	Gottesdienst	Knab
So.	25.08.24	9:30	Gottesdienst	Heß- Buchmann
So.	01.09.24	9:30	Gottesdienst	Frank
So.	08.09.24	9:30	Gottesdienst	Knab
So.	15.09.24	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Borchardt
		11:00	Gemeindeversammlung mit Vorstellung der KV-Kandidaten	
So.	22.09.24	9:30	Kindergottesdienst für Alle; mit Kirchenchor und "Back to Church", s.S. 30	Borchardt/ Team
So.	29.09.24	9:30	Gottesdienst	Heß- Buchmann
So.	06.10.24	9:30	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl	Borchardt

Tag	Datum	Uhr	Gottesdienststart	Pfarrer
So.	13.10.24	9:30	Kindergottesdienst für alle	Knab
KV-Wahl	20.10.24	9:30	Gottesdienst, musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor	Borchardt
		11:00	NewVoice Gottesdienst, musikalische Gestaltung durch den Gospelchor	Borchardt/ Team
So.	27.10.24	9:30	Gottesdienst	Arenz
So.	03.11.24	9:30	Gottesdienst	Heß- Buchmann
So.	10.11.24	9:30	Kindergottesdienst für Alle	Borchardt/ Team
So.	17.11.24	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Einführung des neuen Kirchenvorstandes, musikalische Gestaltung: Kirchenchor	Borchardt
Mi. Buß- Betttag	20.11.24	19:00	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl	Frank und Borchardt
Ewigkeits- sonntag	24.11.24	9:30	Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen d. vergangenen Jahres; mit Abendmahl	Borchardt

**Gebet zur Wochenmitte, mittwochs um 18:30 Uhr in St. Lukas
(entfällt in den Ferien)**

ST. LUKAS PRESENTS

KIGO MEETS NEW VOICE

- ABRAHAM GEHT LOS -

ein ganz besonderes Highlight: zusammen mit Uli Höfle können alle Kinder die Lieder schon vorab zusammen üben. Spaß und Freude garantiert!

09. OKTOBER 2024 | 16:30 UHR
KINDERSINGEN MIT ULI HÖFLE IN ST. LUKAS

Ein KiGo, den es so noch nie gab!
Mit New Voice erleben wir zusammen Kirche und Musik auf eine ganz neue Art.

13. OKTOBER 2024 | 9:30 UHR
KIGO FÜR ALLE IN ST. LUKAS



bleib immer auf dem laufenden, mit Instagram @stlukas_wunderbunt